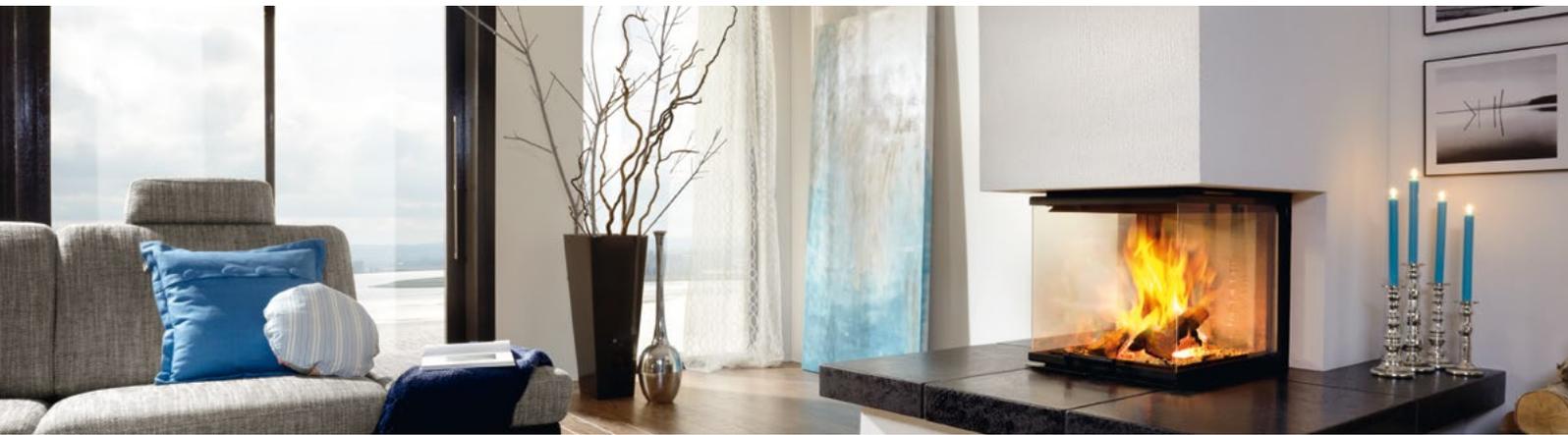




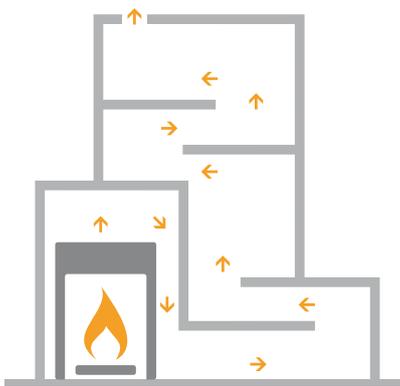
Einzelraumfeuerstätte

Heizen mit Holz:
Effizient und
umweltfreundlich



Kachelöfen: zukunftsichere Heiztechnik

Kachelöfen, Heizkamine und Kaminöfen sind innovative, umweltfreundliche Heizsysteme – individuell in Technik und Design.



Speichert die Wärme
langanhaltend: **der Grundofen**

Moderne Technik schont die Umwelt und macht unabhängig

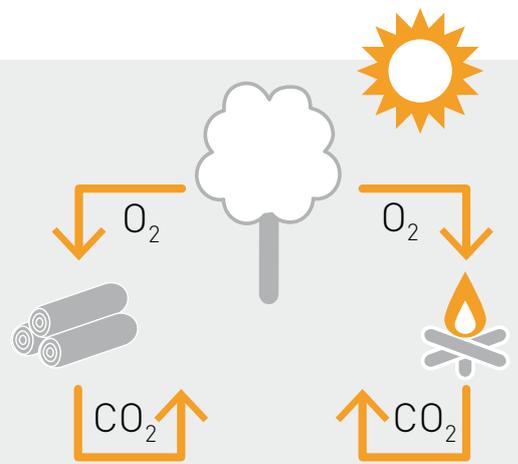
Ein Kachelofen oder Heizkamin mit maßgeschneiderter Heiz-, Regel- und Speichertechnik lässt sich als modulares Hightech-Heizsystem zur Heizungsunterstützung oder in Kombination mit z. B. einer Solarheizung zur Beheizung des ganzen Hauses nutzen. Moderne Feuerungstechnik sorgt für einen hohen Wirkungsgrad, sparsamen Verbrauch und umweltgerechtes Heizen, denn Holz verbrennt CO₂-neutral. Der regenerative Brennstoff aus nachhaltiger Forstwirtschaft bietet Versorgungssicherheit, macht von Öl und Gas unabhängig und ist auch noch günstiger.



Natürliche Wärme mit Kachel-Keramik

Ein echtes Holzfeuer ist ein sinnliches Erlebnis. Die milde, langwellige Strahlungswärme eines Kachelofens empfindet man wie ein natürliches Sonnenbad. Studien belegen die entspannende, stärkende Tiefenwirkung auf den menschlichen Organismus. Kacheln entstehen aus hochwertigen Naturmaterialien. Sie speichern Wärme ideal und geben sie sanft und gleichmäßig über lange Zeit ab. Durch individuelles Design in vielen Größen, Formen, Farben und Oberflächenstrukturen tragen Kachelöfen und Heizkamine zu einem einzigartigen Wohnambiente bei: individuell vom Fachmann abgestimmt auf den Wärme- und Komfortbedarf, die Räumlichkeiten, den Einrichtungsstil und die persönlichen Wünsche.

Holz setzt bei seiner Verbrennung (wie auch bei seiner Verrottung) nur so viel CO₂ frei, wie es während des Wachstums aus der Atmosphäre aufgenommen hat



Heizen mit Holz und Pellets: Umwelt und Geldbeutel entlasten

Verantwortungsvoll heizen mit natürlichem Brennstoff:
klimaneutral, kosteneffizient, versorgungssicher.

Im Holz steckt gespeicherte Sonnenenergie

Bei seiner Verbrennung setzt Holz nur so viel CO₂ frei, wie es während des Wachstums aufgenommen und gespeichert hat. Das freigesetzte CO₂ wird wieder von den Wäldern aufgenommen und zu neuem Brennstoff umgewandelt. Heizen mit Holz fördert eine nachhaltige Forstwirtschaft, die den Baumbestand verjüngt und die CO₂-Speicherleistung des Waldes steigert.

Scheitholz, Pellets oder Holzbriketts

- CO₂-neutrale Verbrennung – wer Scheitholz aus der Region kauft (kurze Transportwege), handelt verantwortungsvoll
- Pellets sind gepresste Stäbchen aus getrocknetem, naturbelassenem Restholz (Sägemehl, Hobelspäne, Waldrestholz) ohne Zugabe von chemischen Bindemitteln
- Pellets haben einen hohen Heizwert durch geringe Restfeuchte und sind geeignet für die automatische Ofenbeschickung
- Holzbriketts haben einen höheren Heizwert als Holzsplitter und benötigen weniger Lagerplatz



Kachelofenbauer: Holzheizungs-Fachmann

Ein Kachelofen oder Heizkamin ist ein Stück Hightech-Wohndesign. Mit einem qualifizierten Meisterbetrieb des Ofen- und Luftheizungsbauerhandwerks ist man auf der sicheren Seite.

- Kompetente Beratung, Überblick über unterschiedliche Ofen- und Kachelvarianten, Hilfe für die Nutzung öffentlicher Förderprogramme
- Vor-Ort-Besichtigung, Ermittlung der individuellen Nutzungs-Anforderungen und des Wärmebedarfs, Kombinationsmöglichkeiten mit vorhandenen Heizsystemen
- Individueller Entwurf des Ofens – Design und Technik nach Wunsch
- Fachgerechter Einbau, Einweisung, Inbetriebnahme, Service, Pflege und Wartung

Der richtige Typ für individuelle Wärme

Moderne Einzelraumfeuerstätten gibt es in verschiedenen technischen Ausführungen mit hohem Bedienkomfort.



Grundofen: ausdauernder Wärmespeicher

- Speicherofen, lang anhaltende Wärmeabgabe: bis zu 12 Stunden
- Überwiegend milde Strahlungswärme
- Als Dauerheizung geeignet, auch für mehrere Räume
- Wirkungsgrad über 80 %, ideal für Niedrigenergiehäuser
- Die langwellige Wärmestrahlung erwärmt nicht die Luft, sondern die Gegenstände bzw. den menschlichen Körper direkt
- Aufgebaut aus keramischen Speichermaterialien. Charakteristisch: Die Wärme wird durch den ganzen Ofen geleitet und optimal gespeichert
- Mit Wasserwärmetauscher (optional) und Anbindung an einen Wärmespeicher/Pufferspeicher kann auch das Brauch- und Heizwasser erwärmt werden; Kombination mit solarthermischer Anlage möglich
- Als Kachelofen, verputzt oder in anderen Designs



Warmluft-/Kombi-Kachelofen: Schnelle Wärme

- Schnelle, flexible Heizleistung (mehrere Räume z. B. über Warmluftkanäle)
- Hoher Bedienkomfort, sparsamer Verbrauch
- Mit Wasserwärmetauscher und Anbindung an einen Wärmespeicher/Pufferspeicher kann auch das Brauch- und Heizwasser erwärmt werden; Kombination mit solarthermischer Anlage möglich
- Warmluft-Kachelofen: ca. 70 % Konvektionswärme (Warmluft), 30 % Strahlungswärme. Technik: Guss-Heizeinsatz mit Heizgaszügen aus Metall oder Keramik. Angesaugte Raumluft wird im Inneren erwärmt und über Luftgitter/Lüftungskacheln im oberen Bereich wieder in den Raum geleitet
- Kombi-Kachelofen: ca. 60 % Strahlungswärme, 40 % Konvektionswärme (Warmluft). Vereint die Vorteile des Warmluft-Kachelofens und Grund-Kachelofens, d. h. schnelle Wärmeabgabe und hohe Wärme-Speicherfähigkeit



Heizkamin: Moderne Feuerstelle

- Blick aufs Feuer (Sichtfenster/Panoramascheibe), verschließbarer Feuerraum
- Schnelle Wärmeabgabe (Warmluft), Wirkungsgrade: 70 % und mehr
- Emissionsarme, innovative Feuerungstechnik, hoher Bedienkomfort
- Ideal für die Übergangszeit und als Zusatzheizung an kalten Tagen
- Von unten einströmende Luft wird an den Heizflächen des Einsatzes vorbeigeführt und tritt als Warmluft über Luftgitter wieder aus
- Hohe Individualität, Flexibilität und Integrationsfähigkeit
- Optional: Integrierbares Wärmespeichersystem oder Aufsatzspeicher für noch höhere Effizienz und längere Wärmeabgabe
- Mit wasserführendem Kamineinsatz: Unterstützung des Heizungs- und Warmwasserkreislaufes über einen Pufferspeicher; optional: Solarthermie-Anbindung



Pelletofen: Effizient und innovativ



- Modernes, effizientes Heizsystem, speziell für die Verfeuerung von Pellets – Presslingen aus getrockneten Holzspänen oder Restholz
- Als Kaminofen, Heizkamin oder Kachelofen erhältlich
- Effiziente Heiztechnik mit Wirkungsgraden bis zu 90 %
- Komfortabler, sicherer Heizbetrieb, auf Wunsch mit elektronischer Regelung
- Leicht zu befüllen, elektronische Zündung auf Knopfdruck
- Optional: elektronisch geregelte, umweltfreundliche Verbrennung
- Flexibel von Einzelraum-Heizung bis Hybrid-System, ideal für Wohnungen/ Häuser mit geringem Wärmebedarf, z. B. Niedrigenergiehäuser
- Mit integrierter Wassertasche und Anschluss an einen Wärmespeicher/Pufferspeicher kann ein Pelletofen das Herzstück eines modularen Heizsystems (Hybridsystem) für das ganze Haus bilden

Kachelherd: Kochen und heizen in einem



- Wärme zum Kochen, Braten, Backen, Warmhalten und Warmwasser-Zubereiten plus zum Heizen
- Flexibel in die Küche integrierbar: freistehend oder als Insellösung
- Ausgereifte, effiziente Heiztechnik mit hohem Bedienkomfort; als Durchheizherd möglich – mit angrenzendem Kachelofen
- Funktionsweise: entspricht einem Grundofen (aus Schamottesteinen gemauert). Die Hitze (durch keramische Heizgaszüge geleitet) erwärmt sowohl die Koch-/Backvorrichtungen als auch die Kacheloberflächen
- Langwellige Wärmeabstrahlung
- Kombiniert mit einem Wasserwärmetauscher und Pufferspeicher kann der Kachelherd die zentrale Warmwasserversorgung (Brauchwasser und Heizung) unterstützen

Kaminofen: Platzsparend schnelle Wärme



- Schnelle Wärme, stimmungsvolle Feuersicht
- Kostengünstige, platzsparende Zusatz- und Zweitheizung
- Transportabel, lässt sich beim Umzug mitnehmen
- Flexibel in Miet- und Eigentumswohnungen integrierbar
- Voraussetzung: Anschluss an einen geeigneten Schornstein
- Effiziente Feuerungstechnik, Wirkungsgrad: über 70 %
- Überwiegend Konvektionswärme, kleinerer Anteil Strahlungswärme
- Metallener Feuerraum (Schamotte-Auskleidung) und Stahlmantel
- Verkleidungen: in Stahl, Edelstahl, Kacheln, Naturstein, Speckstein
- Kaminöfen mit Wassertechnik lassen sich über die Anbindung an einen Pufferspeicher in einen vorhandenen Kreislauf für Heizung und Brauchwasser integrieren. Optional: Ergänzung mit Solarthermie

Kachelofen & Co. mit Wassertechnik: Herzstück für die Hybridheizung

Ein Kachelofen oder Heizkamin lässt sich stufenweise als modulares Heizsystem zu einer Hybridheizung ausbauen, die verschiedene Wärmequellen energiesparend kombiniert. Seine hohe Flexibilität von der Zusatz- bis zur Hauptheizung ermöglicht einen intelligent abgestimmten Energiemix, bei dem regenerative Energiequellen Vorrang erhalten. Eine unabhängige, zukunftssichere Wärmeversorgung mit allen Freiheiten.

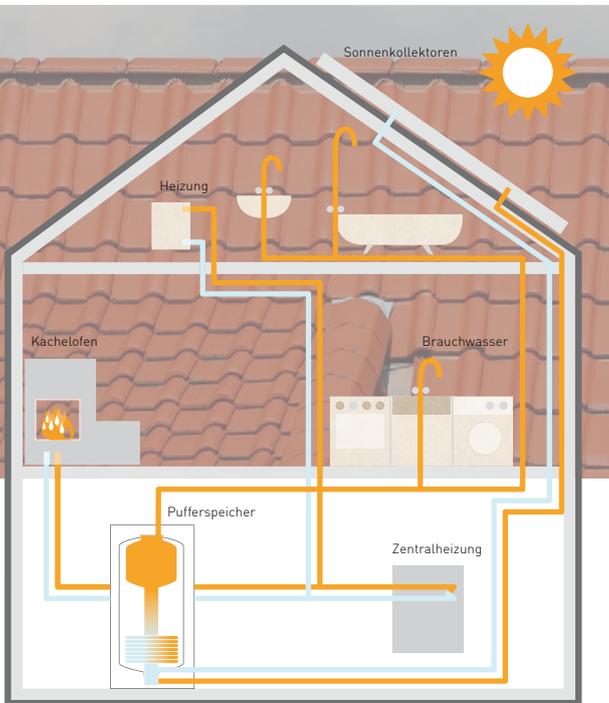
Holzofen plus Wassertechnik: flexible Energiesparkombination

Ob bei Neubau oder Modernisierung – mit Hybridlösungen heizt man heute effizienter und umweltfreundlicher. Die ideale Basis für diese hochflexible, leistungsstarke Wärmeversorgung ist ein Kachelofen/Heizkamin/Kaminofen/Pelletofen mit Wassermetauscher, der einen guten Teil seiner Wärme in einen zentralen Wärmespeicher (Pufferspeicher) einspeist. Das Wasser im Wärmespeicher speichert die Wärme sehr gut, so steht sie über einen langen Zeitraum zur Verfügung – für die Heizung und Brauchwasser. Der moderne Holzofen liefert also gemütliche Kachelofenwärme plus warmes Wasser zum Waschen, Duschen und Heizen. „Aufgefüllt“ werden kann der thermisch isolierte Wärmespeicher eines Hybridsystems von verschiedenen Heiztechnologien, z. B.:

- Kachelofen/Heizkamin/Kaminofen/Pelletofen
- Öl-/Gas-Heizkessel
- Wärmepumpe
- Solarthermie-Anlage

Intelligente Steuer- und Regeltechnik sorgt mit hohem Bedienkomfort für das optimale Zusammenspiel aller Komponenten und die bedarfsgerechte Wärmeverteilung. In eine entsprechend ausgelegte Hybridheizung lassen sich bei Bedarf (auch später) weitere Wärmeerzeuger mit innovativen Technologien vom Fachmann integrieren.

Eine moderne Holzfeuerung als Teil der Hybridheizung ist in jedem Fall eine gute Wahl, denn sie entlastet die Öl- oder Gaszentralheizung, was sich durch sinkende Öl- oder Gaskosten bezahlt macht. Besonders in den Übergangsmonaten kann damit ein Großteil des Energiebedarfs regenerativ erzeugt werden. Ideal ist ein Kachelofen mit Anbindung an einen Wärmespeicher für Niedrigenergiehäuser mit geringem Wärmebedarf.



Multitalent Hybridheizung: flexible Kombination aus Kachelofen/Heizkamin mit Wasserwärmetauscher und Anbindung an den Pufferspeicher, Öl-/Gas-Heizkessel und Solarthermie-Anlage

Kachelofen plus Sonnenwärme – ökologisch perfekt

Nachhaltiger Mix aus Feuer, Wasser und Sonne

Sonnenwärme gibt es kostenlos. In einem Hybridsystem kann sie intelligent genutzt und anhaltend gespeichert werden. Eine Solarthermie-Anlage ist die ideale Ergänzung zu einem Kachelofen/Heizkamin/Kaminofen mit integriertem Wasserwärmetauscher (Kesseltechnik) – besonders für Niedrigenergiehäuser. Mit der richtigen Regeltechnik heizt das perfekt vernetzte, umweltfreundliche Team das ganze Jahr kostengünstig mit einem hohen Anteil an regenerativer Energie.

Liefern Holzofen und Sonne genügend Wärme für den zentralen Wasserspeicher, wird die Öl-/Gas-Heizung erst gar nicht aktiviert. Dies senkt die Heizkosten und macht unabhängig. In den Sommermonaten kann hauptsächlich die kostenlose Energie der Sonne genutzt werden: Die Sonnenkollektoren versorgen den Pufferspeicher mit Energie für das warme Wasser in Küche und Bad. In der Übergangszeit und im Winter unterstützt der Kachelofen mit Wasserwärmetauscher das System.

Kostenlos Sonnenwärme mitnutzen

- Umweltfreundlicher Energiemix
- Innovative, sparsame Heiztechnik
- Automatische Regelung
- Beitrag zum Klimaschutz
- Flexibilität für Erweiterungen
- Zukunftssicherheit und Unabhängigkeit
- Alle Komponenten vernetzt in einem System
- Planung, Gestaltung und Auslegung individuell nach Wunsch

Drei Schritte zur modernen Holzfeuerung

Mit einem Kachelofen, Heizkamin oder Kaminofen kommt wohlige, umweltfreundliche Wärme ins Haus. Ihr Kachelofenbauer ist für die Planung und Umsetzung der richtige Partner.



1. Beratung, Bedarfsanalyse

Wie und wo soll der Ofen genutzt werden? Ist der Blick aufs Feuer wichtig? Soll der Raum schnell aufgeheizt oder die Wärme lange gehalten werden? Soll auch die zentrale Warmwasser-Versorgung unterstützt werden? Der Fachmann erstellt eine Bedarfsanalyse, inspiziert die bestehende Heizungsanlage und berät von A bis Z.



2. Planung, Auswahl des individuellen Ofentyps

Der Ofentyp hängt von der gewünschten Nutzung und von den technischen und räumlichen Gegebenheiten ab. Um die richtige Wahl zu treffen, müssen viele Punkte geklärt werden – auch die Wahl des Brennstoffs: Holz, Pellets, Erdgas oder Öl. Der Fachmann zeigt die Möglichkeiten in Funktion und Design – von der Technik bis zu den Oberflächen des Ofenmantels – und plant alles nach Ihren Wünschen.



3. Einbau und Service

Ein sauberer und schneller Einbau vom Kachelofenbauer bietet die Sicherheit, dass Ihre Wünsche und auch alle gesetzlichen Vorgaben erfüllt werden. So können Sie die gemütliche Ofenwärme guten Gewissens genießen.

**Kachelofen-
bauer gesucht?**

Nutzen Sie die Handwerkersuche auf unserer Internetseite
www.intelligent-heizen.info

Weitere Broschüren aus der Reihe „Intelligent heizen“:



Spitzenverband der
GEBÄUDETECHNIK

Ausgabe März 2015

Herausgeber: Intelligent heizen ist eine Kampagne von VdZ e. V. / FÖGES GmbH
Oranienburger Straße 3 · 10178 Berlin
info@vdzev.de
www.vdzev.de
www.intelligent-heizen.info

Überreicht durch:

Fotonachweis: fotolia.de, Kachelofenwelt, VdZ